

# Protokoll

der 10. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates  
vom 16.07.2019 um 20.00 Uhr im Rathausaal, Hauptstraße 31 Stadt Schopfheim,  
unter dem Vorsitz von Bürgermeister Dirk Harscher

## **Anwesend:**

### Vorsitzender

Herr Dirk Harscher

### Mitglieder

Herr Ehrenfried Barnet  
Herr Dr. Andreas Blum  
Herr Roland Blum  
Frau Teresa Bühler  
Herr Artur Cremans  
Frau Alison Ehrmann  
Herr Jürgen Fremd  
Herr Thomas Gsell  
Herr Kai Horschig  
Herr Thomas Jost  
Herr Andreas Kiefer  
Frau Fabienne Kiefer  
Herr Thomas Kuri  
Herr Mark Leimgruber  
Frau Heidi Malnati  
Herr Karlheinz Markstahler  
Frau Dr. Marianne Merschhemke  
Herr Bernd Müller  
Frau Hildegard Pfeifer-Zäh  
Frau Elke Rupprecht  
Herr Karl Schäfer  
Frau Gisela Schleidt  
Herr Felix Straub  
Herr Peter Ulrich  
Herr Jeannot Weißenberger  
Herr Sven Hendrik Wünsch  
Herr Walter Würger  
Frau Marianne Zabel  
Frau Ute Zeh

### Ortsvorsteher/in

Frau Ann-Bernadette Bezzel  
Frau Eva Brutschin  
Herr Martin Gruner  
Herr Ino Hodapp  
Herr Wilhelm Tholen  
Herr Christian Walter  
Herr Rudolf Wasmer  
Frau Elke Würger

Verwaltung

Frau Karin Heining  
Herr Jürgen Sänger  
Herr Thomas Spohn

Schriftführer/in

Frau Daniela Wieburg

**Entschuldigt:**

Zur Sitzung wurde ordnungsgemäß am 04.07.2019 eingeladen. Die Veröffentlichung von Zeit, Ort und Tagesordnung der öffentlichen Sitzung erfolgte entsprechend der Bekanntmachungssatzung.

Der Gemeinderat ist beschlussfähig (21 Stimmen).

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

1. Fragestunde
2. Bekanntgaben
- 2.1. Genehmigung Sitzungsniederschriften
- 2.2. Eilentscheidungen
- 2.3. nichtöffentlich gefasste Beschlüsse
- 2.4. sonstige Bekanntgaben
- 2.4.1. Schulcampus Schopfheim - Gutachten und Beratung  
Vergabe von Beweissicherungen  
Vorlage: MV/2019/081
- 2.4.2. Sparkasse Wiesental  
- Jahres- und Geschäftsbericht  
Vorlage: MV/2019/079
3. Anfragen und Anregungen
4. Erneuerung Brücke BW01 Ehner-Fahrnau, Fuß- und Radverbindung während der Bauzeit, Hier: temporaire oder dauerhafte Lösung am Kraftwerk Fahrnau  
Vorlage: BV/2019/092
5. Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED zweiter Abschnitt  
Hier: Vergabe der Lieferung von Leuchten  
Vorlage: BV/2019/140
6. Brandschutzarbeiten ehem. Bezirksamt, Hauptstr. 23  
Vergabe BMA- Verkabelung für Brandmeldeanlage flächendeckend  
Vorlage: BV/2019/144
7. Neubau Waldkindergarten Pusteglume  
Vergabe Zimmerarbeiten  
Vorlage: BV/2019/145
8. Schulcampus Schopfheim - Schule Neubau  
Vergabe von Rohbauarbeiten  
Vorlage: BV/2019/146
9. Antrag der Boule Spielgemeinschaft Le cochonnet Schopfheim e.V.  
Vorlage: BV/2019/150
10. Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen

## Öffentlicher Teil

<b>TOP 1</b>	<b>Fragestunde</b>
--------------	--------------------

Heidel Mutter fragt nach, ob eine Lösung angedacht sei, dass PKW`s die Brücke benutzen können und ob man eine Höhenbegrenzung einrichten könne. So wäre gewährleistet, dass schwere Fahrzeuge nicht die Brücke benutzen würden. Es muss eine PKW Lösung geben aufgrund des Notarztes schon, weil 10 min. Umweg sind zu lang.

Bürgermeister Harscher verweist auf TOP 4.

Bärbel Bauer, warum hat die Stadtverwaltung es zugelassen, dass der öffentliche Durchgang an der Wiese gesperrt sei?

Helga Trovag merkt ebenfalls als Bewohnerin an, dass es im Moment untragbar sei über Hausen zu fahren.

Herr Mutter empfiehlt Poller auf der Brücke. Dann hätten die Fahrradfahrer auch keine Probleme bzw. eine provisorische Lösung bis zum Neubau.

Frank Meisner, 2. Vorstand der Boulegemeinschaft, bittet um Zustimmung des Antrages Boulegemeinschaft der unter TOP 9 behandelt werde. Möchte gerne darum werben, dass der Antrag genehmigt wird. Der Verein sei sehr erfolgreich Spielen aktuell den Vizemeister. Bisher wurde alles ehrenamtlich gemacht seit 25 Jahren.

<b>TOP 2</b>	<b>Bekanntgaben</b>
--------------	---------------------

keine

<b>TOP 2.1</b>	<b>Genehmigung Sitzungsniederschriften</b>
----------------	--

keine

<b>TOP 2.2</b>	<b>Eilentscheidungen</b>
----------------	--------------------------

keine

<b>TOP 2.3</b>	<b>nichtöffentlich gefasste Beschlüsse</b>
----------------	--

keine

<b>TOP 2.4</b>	<b>sonstige Bekanntgaben</b>
----------------	------------------------------

keine

<b>TOP 2.4.1</b>	<b>Schulcampus Schopfheim - Gutachten und Beratung Vergabe von Beweissicherungen Vorlage: MV/2019/081</b>
----------------------	---

Auf die Mitteilungsvorlage wurde verwiesen.

**Abstimmungsergebnis:  
zur Kenntnis genommen**

<b>TOP 2.4.2</b>	<b>Sparkasse Wiesental - Jahres- und Geschäftsbericht Vorlage: MV/2019/079</b>
----------------------	--

Auf die Mitteilungsvorlage wurde verwiesen.

**Abstimmungsergebnis:  
zur Kenntnis genommen**

<b>TOP 3</b>	<b>Anfragen und Anregungen</b>
--------------	--------------------------------

Stadtrat Gsell fragt nach, wann die Außenfassade am Rathaus renoviert werde. Es sehe sehr schlimm aus. Letztes Jahr habe er dies bereits angefragt.

Bürgermeister Harscher stimmt Herrn Gsell zu. Man müsse zeitnah tätig werden.

Fachbereichsleiter Spohn berichtet, wir haben knapp 100 Gebäude und der Topf sei nicht so gefüllt, dass alles erledigt werden kann. Es sind viele Sachen, die gemacht werden müssen. Der Gemeinderat stimmt über die Prioritäten ab. Es gibt auch gesetzliche Bestimmungen.

Stadtrat Gsell habe die Antwort bekommen, es ist was eingestellt worden für dieses Jahr, dass für das Rathaus Renovierungsarbeiten anstehen. Wenn dies nicht passiere, möge man den Gemeinderat informieren.

Fachbereichsleiterin Heining teilt mit, es habe schon eine Besichtigung gegeben und eventuell würde man dieses Jahr den Sockel noch machen. Für die 100 Gebäude gibt es einen Renovierungsstau.

Stadtrat Ulrich

Die SPD-Fraktion beantragt, einen Bericht der Verwaltung darüber, ob und in welchem Umfang auf ihren Flächen noch Pestizide – insbesondere Glyphosat und die noch für die Freilandanwendung erlaubten Neonicotinoide einsetzt. Sollte die Stadt Schopfheim noch Pestizide einsetzen, so bald wie möglich darauf verzichtet und pestizidfreie Kommune wird – so wie bereits mindestens 460 andere Städte und Gemeinden in Deutschland.

Stadtrat Fremd weist daraufhin, dass die Mülleimer beim Sommersound immer sehr überfüllt seien.

Stadtrat Kuri bittet um einen aktuellen Stand Schulcampus (Zeitplan, Kosten etc.).

Bürgermeister Harscher merkt an, es gebe einen mündlichen Bericht in der August-Sitzung.

Stadtrat Straub fragt nach, ob an den Grillstellen an der Wiese, nicht Hinweisschilder gestellt werden können, wann die Leerungszeiten der Mülleimer seien bzw. Hinweisschilder.

Des Weiteren fragt Stadtrat Straub nach, ob es nicht bei Neubaugebieten Zebrastreifen an den Schulen geben könne.

Bürgermeister Harscher sagt eine Prüfung zu und nehme Kontakt mit dem Bauhof und Frau Claßen auf.

Stadtrat Barnet fragt nach, wer in der Verwaltung für Zuschüsse ländlicher Raum zuständig sei.

Bürgermeister Harscher teilt mit, dies sei Herr Benz.

Des Weiteren berichtet Stadtrat Barnet es gebe im Schwimmbad Hausverbote. Der Betreiber berichtet, er bekomme keine Unterstützung. Die Verwaltung müsse hier aktiv werden. Eventuell durch Streetworker.

Stadträtin Schleidt merkt an, es gebe ein Förderprogramm für Zebrastreifen.

<b>TOP 4</b>	<b>Erneuerung Brücke BW01 Ehner-Fahrnau, Fuß- und Radverbindung während der Bauzeit, Hier: temporäre oder dauerhafte Lösung am Kraftwerk Fahrnau Vorlage: BV/2019/092</b>
--------------	---

Bürgermeister Harscher erläutert die Vorlage und beantwortet die Fragen der Stadträte.

Stadtrat Straub merkt an, es handle sich um eine dauerhafte Brücke aber Folgekosten seien in der Vorlage nicht aufgeführt.

Stadtrat Kuri merkt an, die bestehende Brücke sei befahrbar. Sie sei nicht so einsturzgefährdet. Die Kosten stimmen nicht.

Stadtrat Cremans merkt an, es müssen Abschreibungen erwirtschaftet werden aber diese seien nicht in der Vorlage aufgeführt. Fachbereichsleiter Spohn bestätigt dies.

Stadtrat Horschig teilt mit, es fehlen Informationen und Fakten. Ist die Brücke so baufällig oder liegt es an der Geschwindigkeit. Es fehlen korrekte Zahlen für eine Behelfsbrücke.

Stadtrat Ulrich fragt nach, ob die Brücke Bestandteil des Rettungswegeplans sei?

Fachbereichsleiterin Heining berichtet, dass es in den 80iger Jahren war eine Fußgängerbrücke gewesen sei.

Vom 08.11.2017 bis 14.12.2017 gab es eine Zählung und Messung der Fahrzeuge. Insgesamt fuhren 2.100 Fahrräder, 3.500 PKW's, 695 Transporter und 200 LKW's über die Brücke. Das schnellste Auto mit 71 km/h .

Die Brücke ist zu sperren. Der Kostenstand für den Neubau der Brücke heute 975.000 Euro. Die Miete für eine temporäre Brücke für ein Jahr beträgt 70.000 Euro. Es gebe ein detailliertes Angebot.

Stadtrat Gsell bittet um Information, ob die dortige Schranke durchgehend geöffnet war.

Fachbereichsleiterin Heining merkt an, im Winter ja, im Sommer nein.

Stadtrat Horschig regt an, an einer schmaleren Stelle ein Provisorium zu bauen.

Bürgermeister Harscher merkt an, es muss eine dauerhaft richtige Lösung gefunden werden.

Stadträtin Pfeifer-Zäh fragt nach, ob die jetzige Brücke als Provisorium genutzt werden kann.

**Abstimmungsergebnis:**  
**zurückgestellt**

<b>TOP 5</b>	<b>Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED zweiter Abschnitt</b> <b>Hier: Vergabe der Lieferung von Leuchten</b> <b>Vorlage: BV/2019/140</b>
--------------	--

Bürgermeister Harscher erläutert die Vorlage.

**Beschluss**

Der Gemeinderat vergibt die Lieferung der Leuchten zur Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED - Technik im 2. Abschnitt, an den günstigsten Bieter die Firma Streb aus 79194 Gundelfingen mit einer Auftragssumme in Höhe von 79.368,86 EUR.

**Abstimmungsergebnis**  
**einstimmig beschlossen: 21 Ja-Stimmen**

<b>TOP 6</b>	<b>Brandschutzarbeiten ehem. Bezirksamt, Hauptstr. 23</b> <b>Vergabe BMA- Verkabelung für Brandmeldeanlage flächendeckend</b> <b>Vorlage: BV/2019/144</b>
--------------	---

Bürgermeister Harscher erläutert die Vorlage und beantwortet die Fragen der Stadträte.

Stadtrat Gsell bittet um eine Kostenaufstellung über die beabsichtigten Maßnahmen bei allen öffentlichen Gebäuden.

Stadtrat Kuri fragt nach, ob es keine Möglichkeit gebe, ein weiteres Angebot einzuholen.

Stadtrat Wünsch merkt an, gibt es keine Vorgaben ein zweites Angebot einzuholen.

**Beschluss:**

Der Auftrag für das Gewerk BMA- Verkabelung für Brandmeldeanlage flächendeckend wird an die Firma Elektro Gersbacher GmbH, 79689 Maulburg zum Angebotspreis von 56.978,15 EURO incl. MWST (0% Nachlass, 0% Skonto) vergeben.

**Abstimmungsergebnis**  
**mehrheitlich beschlossen: 11 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 8 Enthaltungen**

<b>TOP 7</b>	<b>Neubau Waldkindergarten Pustebume</b> <b>Vergabe Zimmerarbeiten</b> <b>Vorlage: BV/2019/145</b>
--------------	--

Bürgermeister Harscher erläutert die Vorlage. Es wurden 7 Firmen aufgefordert ein Angebot abzugeben. Nur eine Firma habe sich beteiligt.

Stadträtin Pfeifer-Zäh bittet um Informationen wie der Zeitplan aussehe.

Fachbereichsleiterin Heining merkt an, der Baubeginn seit Mitte September 2019, Fertigstellung Ende Dezember 2019.

**Beschluss:**

Der Auftrag für das Gewerk Zimmerarbeiten wird an die Fa. Zimmerei Martin Ritter, in Schopfheim Zum Angebotspreis von 85.233,04 incl. MWST (0% Nachlass, 0 %Skonto) vergeben.

**Abstimmungsergebnis**

**einstimmig beschlossen: 21 Ja-Stimmen**

<b>TOP 8</b>	<b>Schulcampus Schopfheim - Schule Neubau Vergabe von Rohbauarbeiten Vorlage: BV/2019/146</b>
--------------	---

Bürgermeister Harscher erläutert die Vorlage.

Stadtrat Kuri fragt nach, ob die Stadt im Kostenrahmen liege.

Fachbereichsleiterin Heining teilt mit, dass iwr knapp in den Kosten liegen. Derzeit liege man 60.000 Euro darunter. Es komme aber zu einer Kostensteigerung von 20% Erhöhung bzgl. des Erdaushubes.

Stadträtin Pfeifer-Zäh fragt nach, ob die Kosten Erdaushub nie geplant gewesen seien. Fachbereichsleiterin Heining beantwortet dies mit ja.

**Beschluss:**

Die Vergabe-Nr. „320-CSN/01-004.03“ für die Leistungen im Gewerk Rohbauarbeiten beim Campus Schopfheim – Bauteil Schule Neubau werden an die Firma

**Schleith GmbH Baugesellschaft, Schönenbergerstraße 13, 79518 Rheinfeldern**

zum Angebotspreis von

**1.952.961,22 EUR brutto (0% Nachlass, 0% Skonto)**

vergeben.

Die Kosten sind in der Kostenberechnung des Architekturbüros 1 vom 05.03.2019 für „Campus Schopfheim – Bauteil Schule Neubau“ enthalten.

Sie sind unter KG 311, KG 321-329, KG 331+332, KG 341+343, KG 351 und KG 391 aufgeführt.

Die Summe netto beträgt 1.686.054,40 EUR.

Die Summe brutto beträgt 2.006.404,74 EUR.

**Abstimmungsergebnis**

**mehrheitlich beschlossen: 18 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung**

<b>TOP 9</b>	<b>Antrag der Boule Spielgemeinschaft Le cochonnet Schopfheim e.V. Vorlage: BV/2019/150</b>
--------------	---

Bürgermeister Harscher erläutert die Vorlage und beantwortet die Fragen der Stadträte.

Stadtrat Cremans merkt an und bittet um Ergänzung, die Belange des Friedhofs sind zu wahren.



Stadtrat Fremd wünscht den Standort bei der Stadthalle beizubehalten.

Stadtrat Horschig merkt an, dass die Stadt im Wort der Bevölkerung stehe, dass das Gelände zurückgebaut werde. Die Frage, ob der Platz für eine andere Nutzung in Frage komme. Ein Vereinsförderungskonzept muss beschlossen werden.

Stadtrat Barnet fragt nach einem Pachtvertrag und gibt es eine Rückübertragung des Geländes.

Fachbereichsleiter Sänger merkt an, es wurden neue Richtlinien erarbeitet. Im September 2019 werde eine Vorlage für den Gemeinderat erstellt.

**Beschluss:**

1. Der Gemeinderat fasst den Grundsatzbeschluss, dass die Errichtung einer Boule-Sportanlage auf dem Gelände der heutigen Sammelunterkunft im gemeinsamen Interesse der Stadt Schopfheim und der Boule Spielgemeinschaft liegt und daher unterstützt wird.
2. Über eine finanzielle Förderung der Anlage muss ein separater Beschluss gefasst werden, sobald die konkreten vertraglichen Vereinbarungen feststehen und die damit einhergehenden Kosten benannt sind.
3. Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, weitere Gespräche und Verhandlungen mit der Boule-Spielgemeinschaft zu führen. Es wird angestrebt im Jahr 2020 sowohl die planerischen als auch die vertraglichen Voraussetzungen zur Errichtung einer Boule Sportanlage auf dem Gelände der heutigen Sammelunterkunft zu schaffen

**Abstimmungsergebnis**

**mehrheitlich beschlossen: 19 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen**

<b>TOP 10</b>	<b>Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen</b>
---------------	--

zur Kenntnis genommen

Ende der Sitzung: 21.43 Uhr

**Zur Beurkundung**

Vorsitzender:

Schriftführerin:

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister Dirk Harscher

\_\_\_\_\_  
Daniela Wieburg

\_\_\_\_\_  
Heidi Malnati

\_\_\_\_\_  
Ehrenfried Barnet